

SPEAKER'S PROFILE_EGBERT VAN WYNGAARDEN

KONTAKTDATEN

Email: Contact (at) wyngaarden (.) net

Facebook: Doc Wyngaarden

Twitter: @egbertvanwyngaarden



KURZBIOGRAPHIE

Wie funktioniert Wertschöpfung in Nachrichten- und Unterhaltungsmedien im digitalen Zeitalter? Das ist die Frage, mit der sich Autor und digitaler Vordenker Egbert van Wyngaarden auseinandersetzt. Im Rahmen seiner PROFESSUR FÜR DREHBUCH UND KREATIVES SCHREIBEN an der Hochschule Macromedia in München entwickelt er interdisziplinäre Ansätze für die Gestaltung von zukunftsfähigen Medienangeboten. Design Thinking, Agile Methoden und klassische Storytelling-Techniken bilden den Kern seiner europaweit nachgefragten Vorträge und Workshops.

Egbert van Wyngaarden (1967) studierte Jura in Leiden, Philosophie in Edinburgh und Medienmanagement in Paris. Beim Festival von Avignon, Gaumont Télévision und Kirch New Media sammelte er internationale Produktionserfahrungen, bevor er sich 2012 auf digitales Erzählen spezialisierte. Er leitet im Bayerischen Filmzentrum das Nachwuchsprogramm FIRST MOVIE PLUS, kuratiert und moderiert das Serienlab WEB : FIRST und ist Vorstandsvorsitzender des EU-geförderten Netzwerks TRANSMEDIA BAYERN e.V..

VORTRÄGE

Medienwandel und Digitale Transformation; Digitales Erzählen; Transmedia; Spiel- und Dokumentarfilmdramaturgie; Film, Games & VR; Corporate Storytelling.

WORKSHOPS

Crossmedia Journalismus; Interaktives Erzählen; Formatentwicklung TV, Serie und Digital; Audience Engagement; Hackathons und Writers' Rooms; Kuration und Moderation von Konferenzen und Labs.

BERATUNGEN

Medieninnovation; Digitale Transformation; Transmediales IP-Development; Content Strategy; Nutzerengagement; Virales Marketing; Kreative Prozesse; Design Thinking; Agile Methoden.

SPEAKER'S PROFILE _ EGBERT VAN WYNGAARDEN

PUBLIKATIONEN (AUSWAHL)

Digitale Formatentwicklung –Nutzerorientierte Medien für die vernetzte Welt. Köln: Verlag Herbert von Halem; Gefördert von der Nordmedia Filmförderung. Erscheint im März 2018.

„Digitale Formatentwicklung –Nutzerorientierte Medien für die vernetzte Welt“ präsentiert eine Methode für die Entwicklung innovativer Medien im digitalen Zeitalter. Ein besonderer Fokus bilden interdisziplinäre Teams, Design Thinking und agile Methoden sowie die Verbindung von Kreativität und Technologie. Das Buch behandelt das erzählerische Potenzial von Augmented Reality, Virtual Reality, Künstlicher Intelligenz, Maschinellem Lernen und dem Internet der Dinge, stets unter dem Gesichtspunkt marktorientierter Wertschöpfung.

Story : Now – Ein Handbuch für digitales Erzählen. (Herausgeber und Autor) München: Mediennetzwerk Bayern / Transmedia Bayern / Mixtvision Verlag; Gefördert vom FFF Bayern, 2016

Grenzgänger zwischen Raum und Zeit: Erzählen in virtuellen Welten. In: Wendepunkt, Magazin des deutschen Dramaturgenverbandes VeDRA, no. 36, Februar 2017

Der User im Mittelpunkt – Wie Nutzerorientierung helfen kann, das Publikum zu erreichen. In: Wendepunkt, Magazin des deutschen Dramaturgenverbandes VeDRA, no. 36, November 2016

Mobile Cinema: Können Smartphones und Tablets die Filmsprache erweitern? In: Wendepunkt, Magazin des deutschen Dramaturgenverbandes VeDRA, no. 35, Juni 2016

Die nächste Revolution: Kontextbasiertes Erzählen im Internet der Dinge. In: Wendepunkt, Magazin des deutschen Dramaturgenverbandes VeDRA, no. 34, Februar 2016

Meeting in the Middle – Warum Kanada die Spitze in Sachen Medieninnovation ist. In: Wendepunkt, Magazin des deutschen Dramaturgenverbandes VeDRA, no. 33, Oktober 2015

Generation What oder Wie man junge Zielgruppen erreicht. In: Wendepunkt, Magazin des deutschen Dramaturgenverbandes VeDRA, no. 32, Juni 2015

VR – Hypermedium oder Medienhype? In: Wendepunkt, Magazin des deutschen Dramaturgenverbandes VeDRA, no. 31, Februar 2015

Story Design – Innovative Projektentwicklung in den Medien. In: Wendepunkt, Magazin des deutschen Dramaturgenverbandes VeDRA, no. 30, November 2014

Liquid Documentary – Der interaktive Dokumentarfilm. In: Leitner, M. (Hrsg.): Der Dokumentarfilm ist tot, es lebe der Dokumentarfilm. Marburg: Schüren Verlag, 2014

Himmel & Hölle – Vernetztes Erzählen mit einfachen Mitteln. In: Kaiser, M. (Hrsg.): Innovation in den Medien. München: Medien-campus Bayern, 2013

SPRACHEN

Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch, Niederländisch – fließend in Wort und Schrift